

Baukulturbericht 2018/19

“Erbe – Bestand – Zukunft”

bauKULTUR
BUNDESSTIFTUNG

Reiner Nagel



Deutscher Bundestag

Ausschuss für Bau, Wohnen,
Stadtentwicklung und Kommunen

Ausschussdrucksache

19(24)052

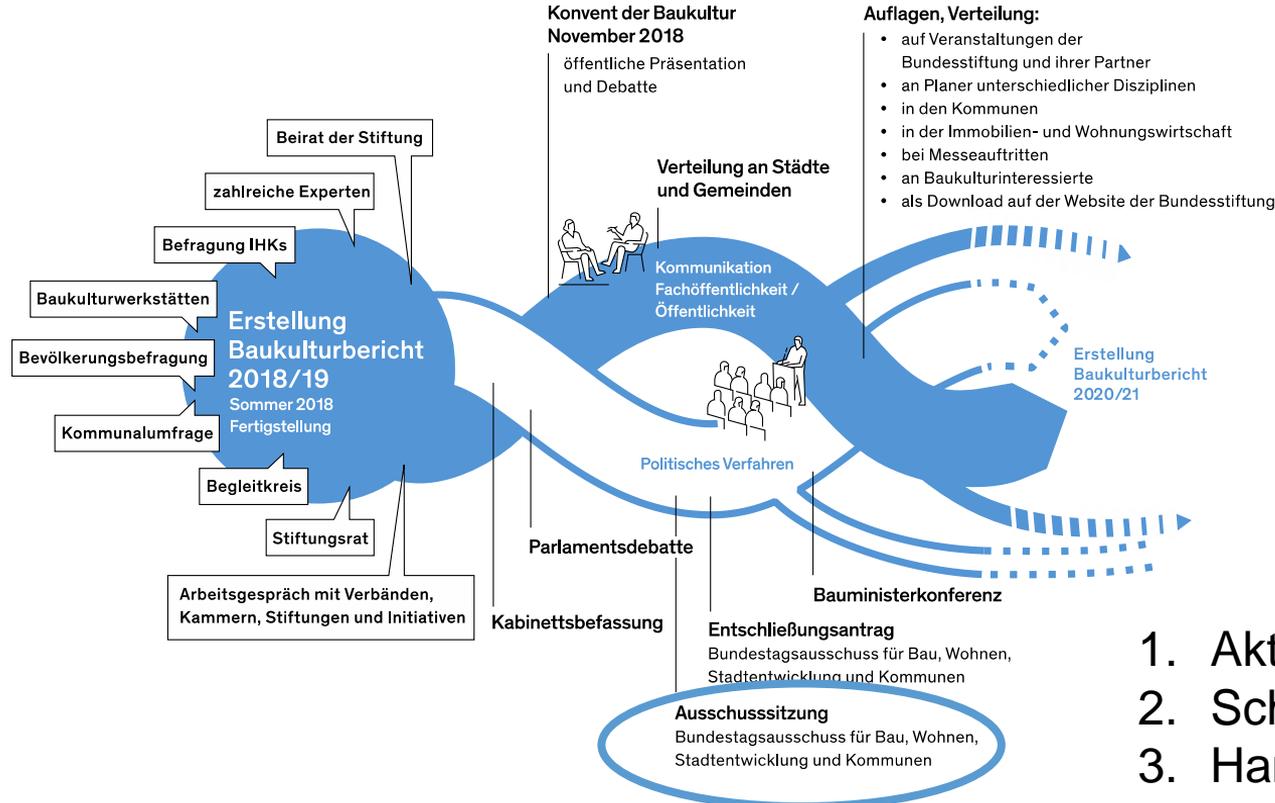
11.12.2018

12. Dezember 2018 _ Öffentliches Fachgespräch im Deutschen Bundestag

Baukulturbericht 2018/19

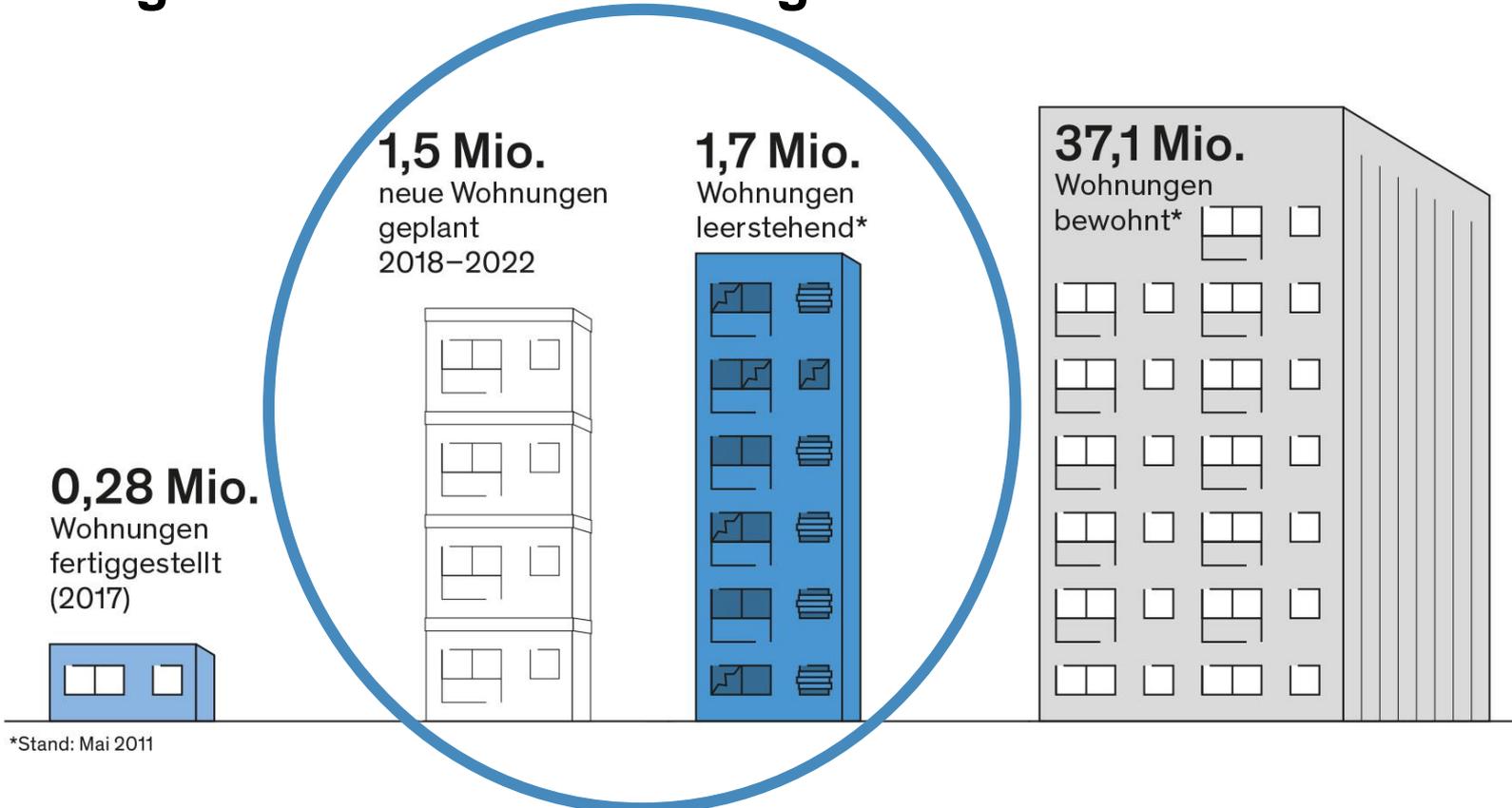
Der politische und gesellschaftliche Weg des Baukulturberichts 2018/19

Nach Bundesstiftung Baukultur 2018



1. Aktuelle Lage der Baukultur
2. Schwerpunktthema Bestand
3. Handlungsempfehlungen

Aktuelle Lage: Wohnungsbestand und Wohnungsleerstand



*Stand: Mai 2011

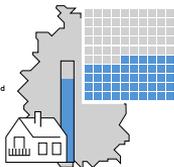
Flächenverbrauch ist Heimatverbrauch

Wie wird gewohnt?

Wohnungszählung Zensus 2011
aufgeschlüsselt nach Gebäudetyp

83%
der Wohngebäude
in Deutschland sind
Einfamilienhäuser

nur 46%
der Wohneinheiten sind
daran untergebracht



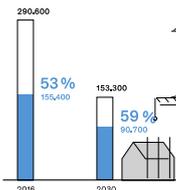
Gibt es in Ihrer Gemeinde neu entstehende Einfamilienhausgebiete?

Ja
84%
Gemeinden gesamt

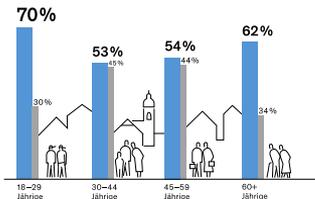
Ja
64,7%
in stark schrumpfenden
Gebieten

Prognose Neubaubedarf

Anteil der Ein- und Zweifamilienhäuser (BBSR)



Treffpunkt Ortskern – Die soziale Bedeutung des Zentrums



Unser Ortskern ist ein **zentraler Treffpunkt** für Jung und Alt.

Ja
Nein

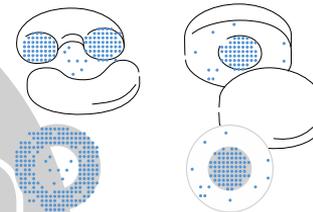
Der Donut-Effekt

Wachsende Einfamilienhausgebiete und Handelsstandorte am Ortsrand führen zu Leerstand im Ortskern

Quelle: BBSR 2016, BBSR 2018, Destatis 2014; Destatis 2015; Kommunalerhebung zur Baukultur 2015; Bevölkerungsbefragung zur Baukultur 2015

Aussterbende Gemeinde
(Donut-Effekt)

Vitale Gemeinde
(Krapfen-Effekt)



Gibt es in Ihrer Gemeinde nennenswerten Leerstand?

Ja
33%
Wenn ja, wo gibt es eine räumliche
Konzentration von Leerstand?

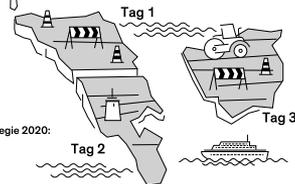
- Ortskern 60%
- Ortsnahe Lage 39%
- Ortsrand 20%
- Separate Orteile 32%

Helgoland alle drei Tage komplett beplant

Planerisch in Anspruch genommene
Fläche pro Tag in Deutschland
(Schnitt 2011–2014)

Flächenzuwachs/Tag:
69 ha

Ziel der Nachhaltigkeitsstrategie 2020:
30 ha



Gebäudebestand 2030

bauKULTUR

BUNDESSTIFTUNG

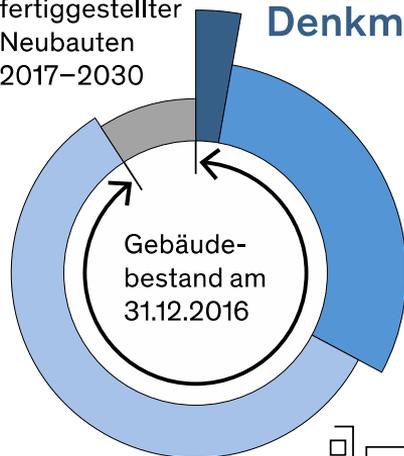
Die Zukunft ist
bestandsdominiert

ca. 8%
geschätzte Anzahl
fertiggestellter
Neubauten
2017–2030

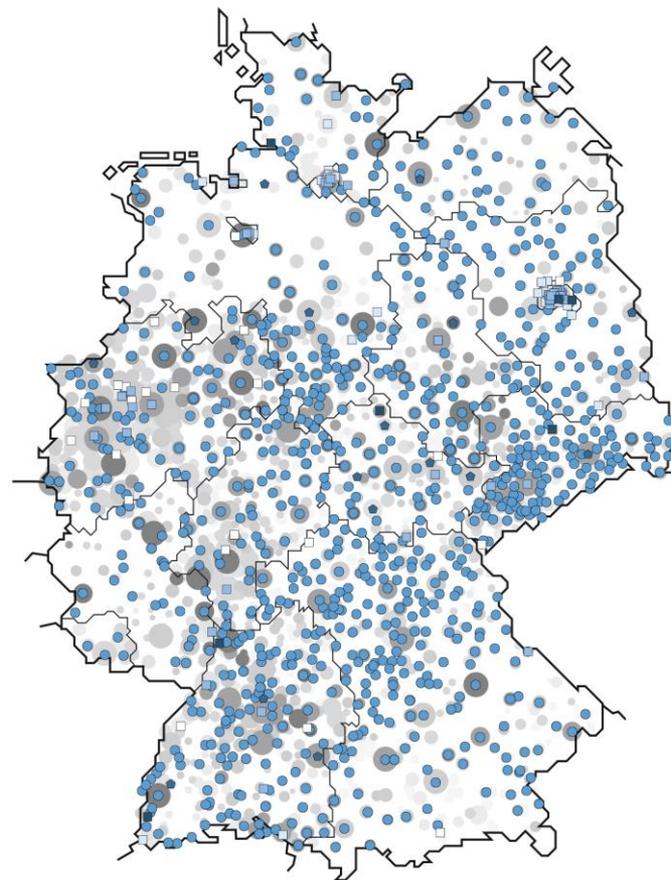
3%
Denkmale



30%
besonders
erhaltens-
werte
Bauten



59%
Alltagsbauten



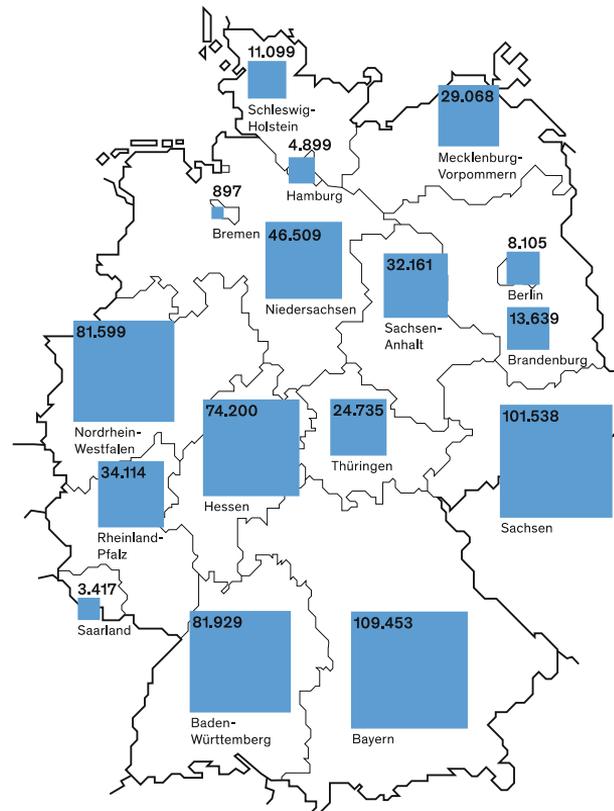
Denkmalgeschütztes Erbe

Anzahl Denkmale nach Bundesländern

Quelle: Destatis 2018

Bedrohte Kulturdenkmale

Quelle: Staatsministerin für Kultur und Medien 2018;
Destatis 2018



Gesamt
657.362
Denkmale

davon:
630.655
Einzelbaudenkmale
24.113
Ensembles,
Denkmalbereiche etc.
2.594
Gartendenkmale

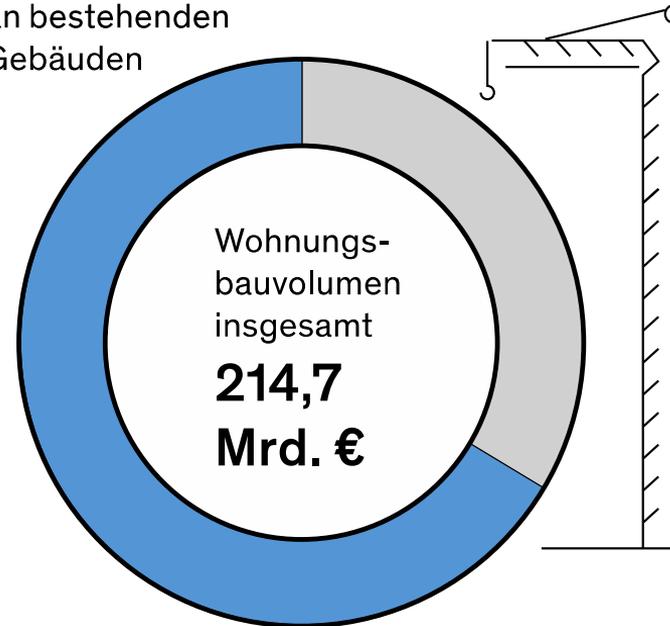
nicht abgebildet:
837
bewegliche Denkmale
784.151
Bodendenkmale

Bauleistungen vorrangig im Bestand

Verhältnis von Bauleistungen an bestehenden Gebäuden und Neubau im Wohnungsbau

66,2%
(142,1 Mrd. €)
Bauleistungen
an bestehenden
Gebäuden

33,8%
(72,6 Mrd. €)
Neubauvolumen

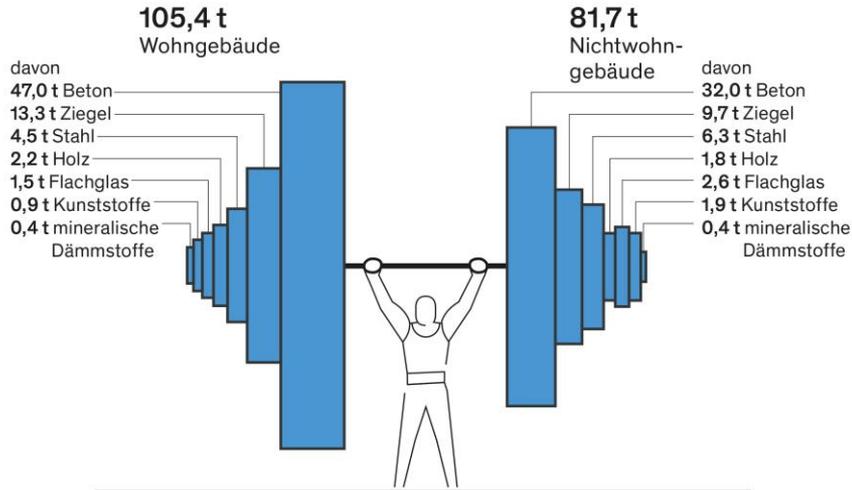


Materiallager Gebäude und Infrastrukturen

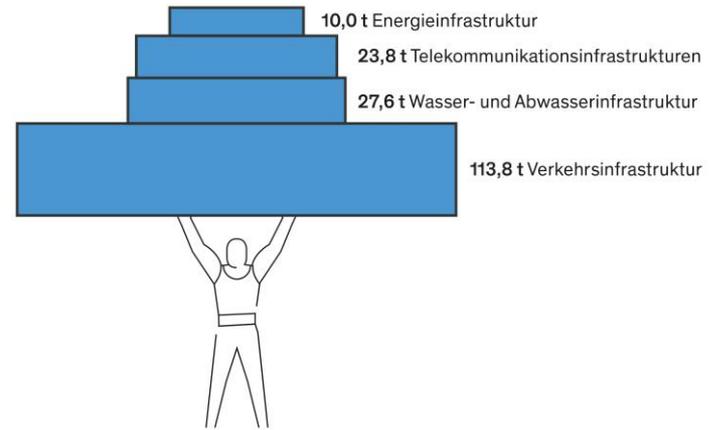
Verbautes Material pro Einwohner in Deutschland (2010/11, 2016)

**Insgesamt 362,4 t
pro Einwohner**

187,1 t
gesamter
Gebäudebestand



175,2 t
gesamte
Infrastrukturen

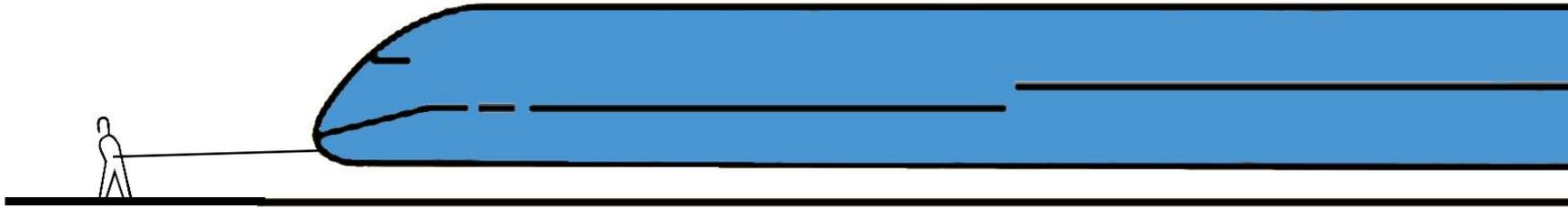


Materiallager Gebäude und Infrastrukturen

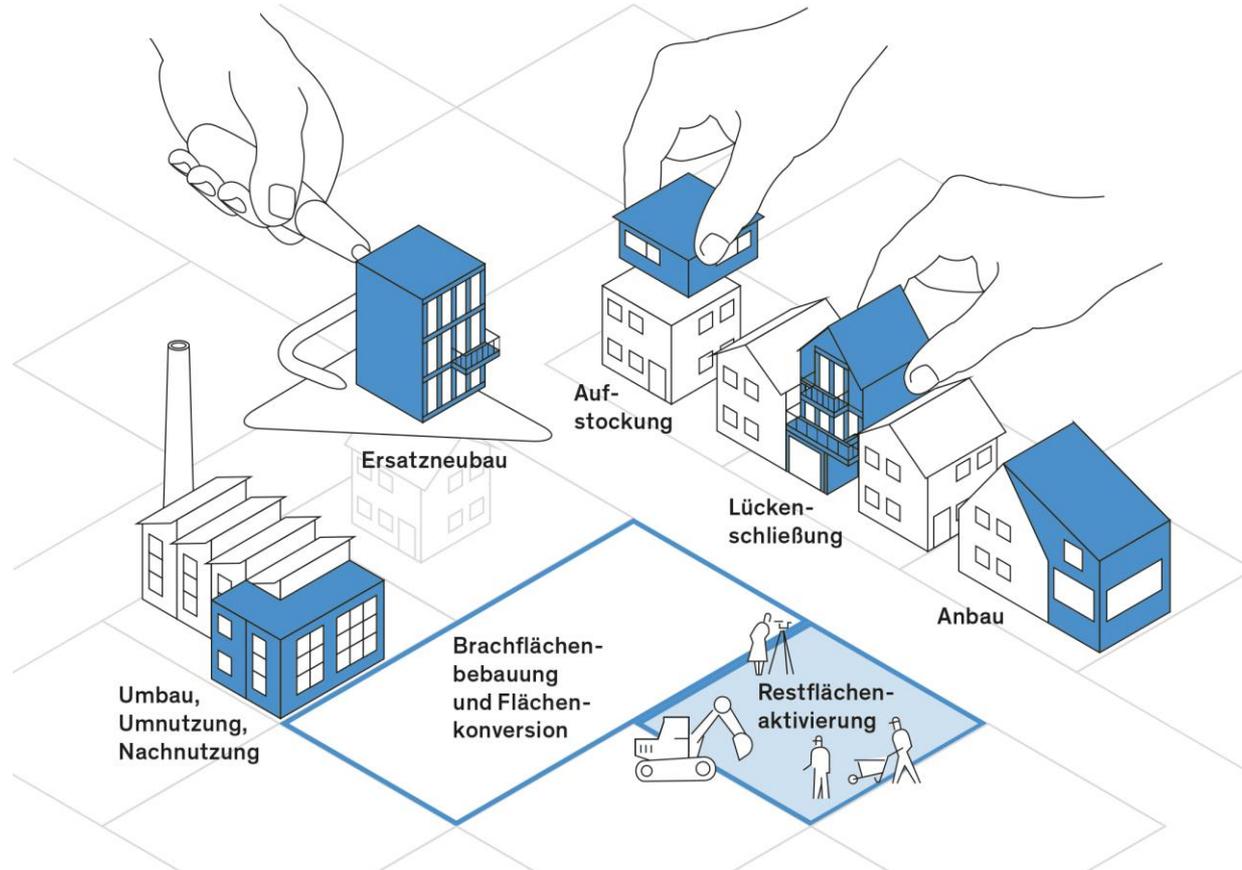
Zum Vergleich: ICE T (5-teilig) hat 275 t Leergewicht

362,4 t pro EW

ICE T (5-teilig – 133m L)= 275 t Leergewicht



Wie Umbaukultur gelingen kann



Gute Beispiele: Bahnhof Sangerhausen

Planer: S&P Sahlmann Planungsgesellschaft für Bauwesen mbH

Bauherr: Stadt Sangerhausen



Gute Beispiele: Kulturpalast Dresden

Planer: gmp von Gerkan, Marg und Partner, Hamburg

Bauherr: KID Kommunales Immobilienmanagement Dresden GmbH & Co KG



Gute Beispiele: Flussfreilegung in Siegen

Planer: Atelier Loidl, Berlin

Bauherr: Stadt Siegen

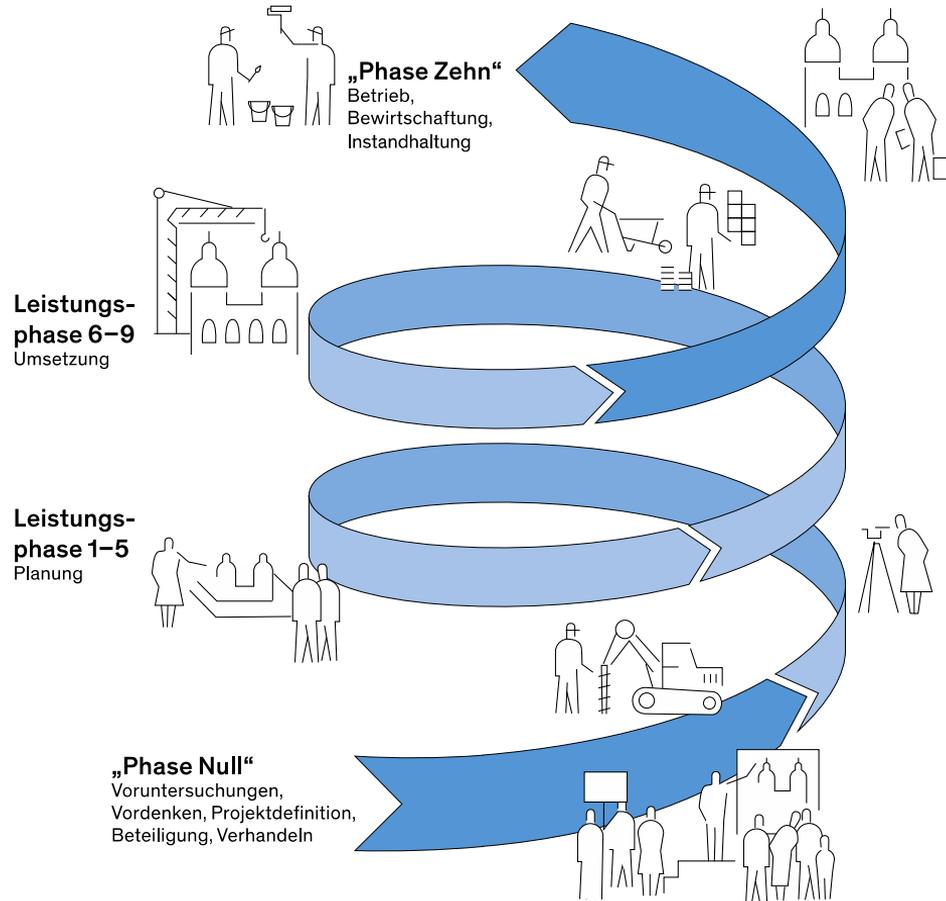


Erfolgreiche Prozesse gestalten

bauKULTUR

BUNDESSTIFTUNG

Phase „Null“ und „Zehn“

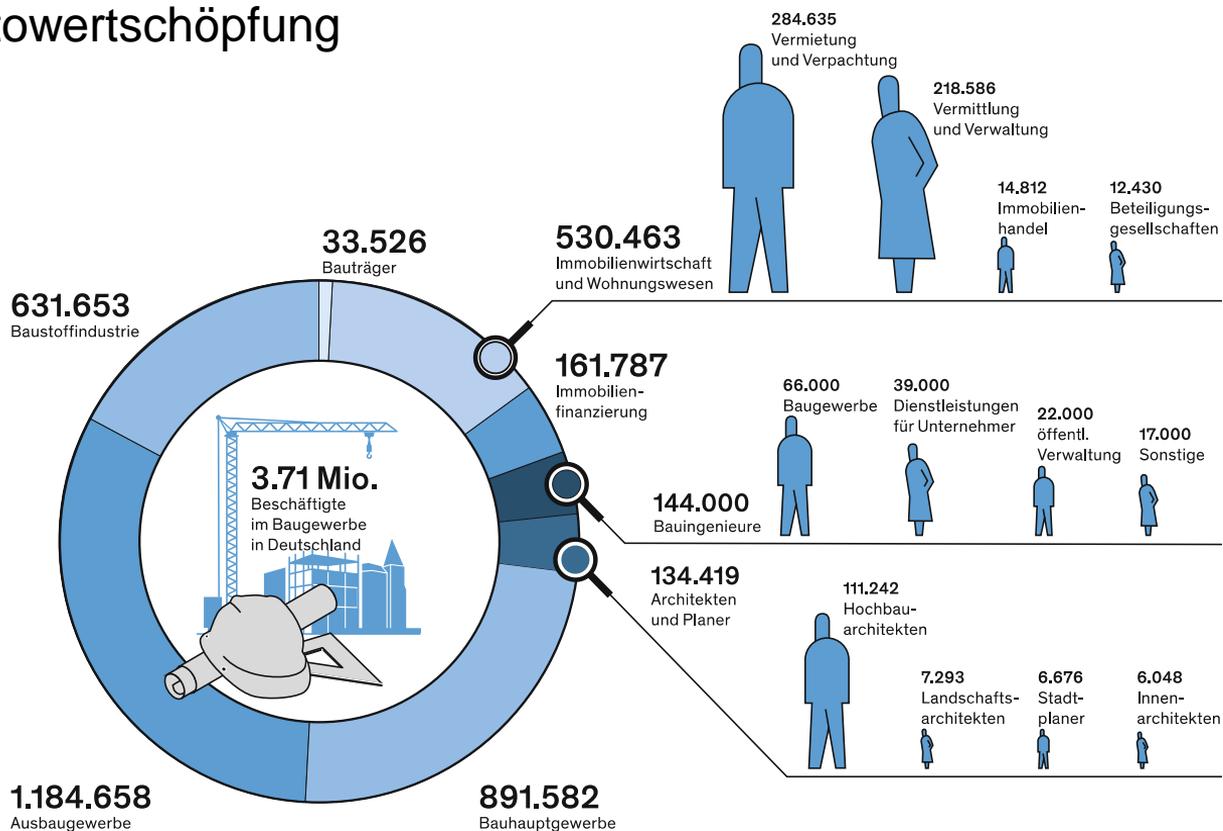


Baukulturakteure entlang der Wertschöpfungskette

bauKULTUR

BUNDESSTIFTUNG

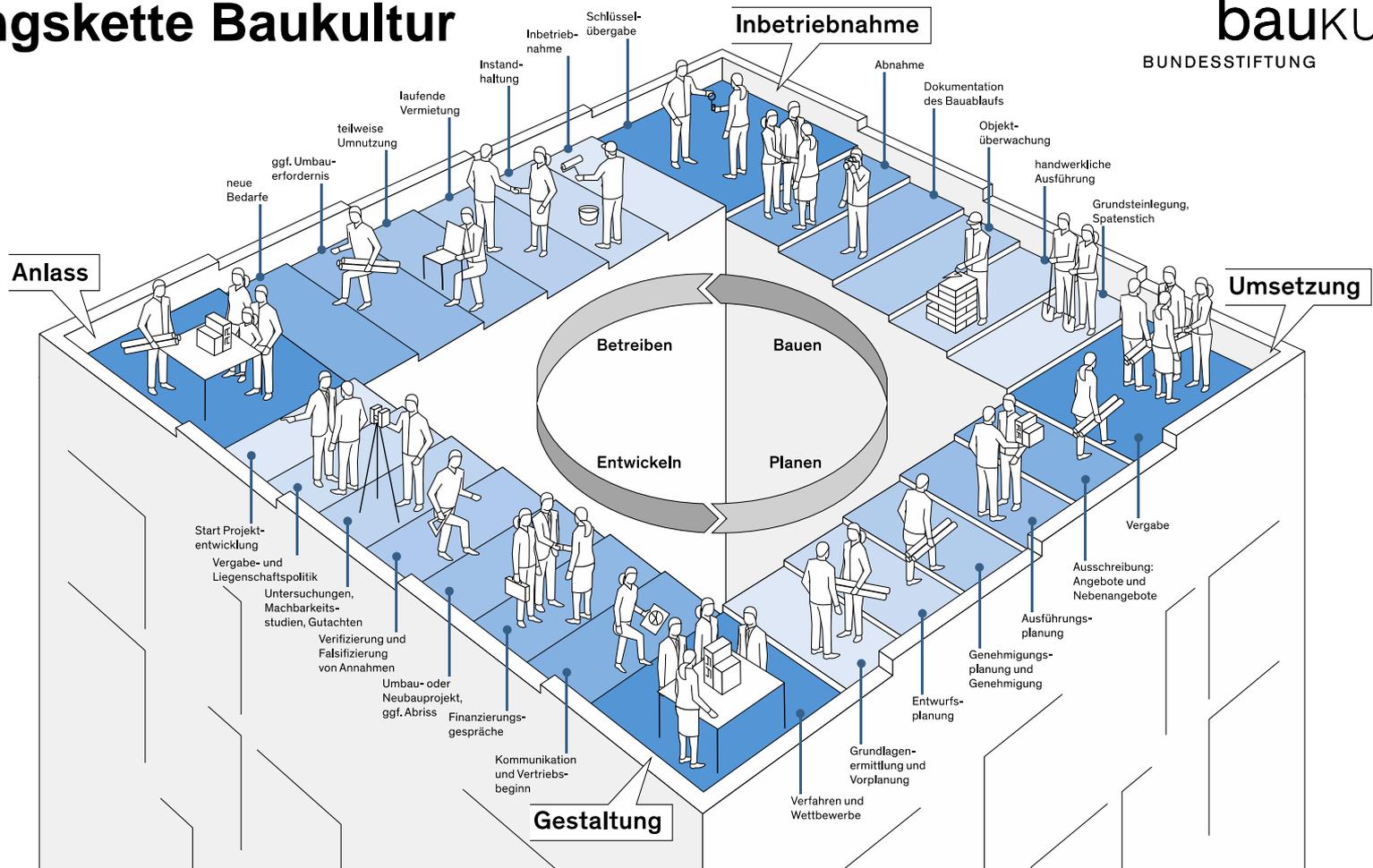
18,5 % der Bruttowertschöpfung



Wirkungskette Baukultur

bauKULTUR

BUNDESSTIFTUNG



Die Handlungsempfehlungen

- **Baukulturelle Leitbilder schaffen!**
- **Bestand halten und weiterbauen!**
- **Gemeinsam Werte sichern mit machbaren Lösungen!**



